

## Unternehmensbeschreibung

Als Unternehmen der beruflichen Rehabilitation ist es die Aufgabe der Oberland Werkstätten, MitarbeiterInnen, die aufgrund Art oder Schwere ihrer Behinderung nicht, noch nicht oder noch nicht wieder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt beschäftigt werden können, eine angemessene berufliche Bildung anzubieten und zu ermöglichen, die individuelle Leistungs- oder Erwerbsfähigkeit zu erhalten, zu entwickeln, zu erhöhen oder wiederzugewinnen und dabei ihre Persönlichkeit zu stärken.

Verteilt über die drei Landkreise Bad Tölz-Wolfratshausen, Miesbach und Weilheim im bayerischen Oberland betreiben die Oberland Werkstätten vier Werkstätten für behinderte Menschen (WfbM), in denen rund 600 MitarbeiterInnen mit Behinderung und etwa 180 angestellte MitarbeiterInnen beschäftigt sind.

Es werden Arbeitsplätze in folgenden Bereichen angeboten: Metall- und Holzbearbeitung, Montage, Kabelfertigung, Verpackung, Dienstleistung, Küche, Wäscherei.  
In drei Außenarbeitsgruppen arbeiten wir direkt im Betriebsgebäude des Kunden und führen vor Ort die Aufträge aus.

Die Oberland Werkstätten verstehen sich als Zulieferer und Dienstleister für mittelständische Unternehmen aus der Region. Wir sind seit 1999 zertifiziert nach den Vorgaben der DIN EN ISO 9001 in der jeweils gültigen Fassung.

Die Unternehmensgrundlagen fordern auch die nachhaltige Sicherung unserer natürlichen Lebensgrundlagen, deshalb haben wir uns bereits im Jahr 2007 dem Qualitätsverbund Umweltbewusster Betriebe (QUB) angeschlossen, um den betrieblichen Umweltschutz über die gesetzlichen Vorgaben hinaus zu verbessern.

Wir sehen konsequent praktizierten Umwelt- und Gesundheitsschutz als zukunftssträchtige Basis für unsere Betriebe. Unsere Kunden schätzen Qualität, umweltschonende Produktion und die Verwendung natürlicher Materialien. Für uns war es daher folgerichtig, das staatlich anerkannte Managementsystem nach den Richtlinien des QUB einzuführen.

## Unsere Umweltpolitik

Der Erhalt unserer natürlichen Umwelt als Lebensgrundlage künftiger Generationen ist uns ein besonderes Anliegen. Die damit verbundenen Grundsätze werden gemeinsam und auf allen Ebenen realisiert. Wir sind davon überzeugt, dass eine aktive Umweltpolitik auch zur Stärkung unserer wirtschaftlichen Lage beiträgt. Konsequent praktizierter Umwelt- und Gesundheitsschutz wird damit zu einem Teil der Zukunftssicherung unseres Unternehmens, wobei wir die bestehenden gesetzlichen Vorgaben als Mindestanforderung betrachten.

Unsere Bestrebungen zur bestmöglichen und stetigen Verbesserung des Umweltschutzes werden durch folgende Grundsätze unterstützt:

- Wir geben dem Umweltschutz einen hohen Stellenwert bei der Entwicklung und Einführung neuer Produkte und Prozesse.
- Wir unterstreichen die Bedeutung eines umweltbewussten Engagements der Führungskräfte sowie aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.
- Wir bekennen uns grundsätzlich zur Einhaltung aller Umweltschutzgesetze und -vorschriften.
- Wir minimieren den Abfallanteil von Verpackungsmaterial und vermeiden umweltproblematische Materialien.
- Wir ergreifen durch angemessene Prozessgestaltung erforderliche Maßnahmen zum sparsamen Ressourceneinsatz (Wasser, Strom, Gase, fossile Energieträger) sowie zur Vermeidung bzw. Minimierung von Emissionen (Abwasser, Abgase und Abwärme).
- Wir richten unserer Aktivitäten so aus, dass heute und in Zukunft ein hoher Umweltstandard gewährleistet ist.

## Betrieb Gaißach

### Durchgeführte Maßnahmen 2016:

- Regelmäßige Ablesung und Dokumentation der Betriebsstundenzähler Kompressoren.
- Fortführung der energetischen Sanierung: Weitere Energieeinsparung durch den Tausch der restlichen alten Fenster im Betrieb. (35 Fenster)
- Durchgängige Umwelt-Schulungen in allen Arbeitsbereichen: Ressourcenschonender Umgang mit Energie. (Wasser, Strom, Licht, Heizung, Mülltrennung)

### Umweltziele 2017:

- **Energieeinsparung durch LED-Beleuchtung** in den drei Montagearbeitsbereichen. Prüfung, Planung und Umsetzung 2017.
- **Durchführung der Wiederholungsschulungen Umweltschutz** der MA gemäß erstellter Unterlagen im Intranet

### Umweltbilanz:

<b>Energieverbrauch / CO<sub>2</sub>-Ausstoss</b>			
	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>
Strom (kWh)	378.868	384.124	373.441
kg CO <sub>2</sub> aus Strom	242.968	246.339	239.488
Heizöl (l)	29.820	31.970	31.943
kg CO <sub>2</sub> aus Heizöl	98.312	105.401	105.312
Diesel (l)	1.668	1.902	1.456
kg CO <sub>2</sub> aus Diesel	3.854	4.395	3.775
Benzin (l)	497	601	327
kg CO <sub>2</sub> aus Benzin	1.418	1.715	993
Erdgas (m <sup>3</sup> )	72.518	69.801	73.917
kg CO <sub>2</sub> aus Erdgas	185.377	178.431	188.953
Flüssiggas (l)	2.847	1.424	2.510
kg CO <sub>2</sub> aus Flüssiggas	5.791	2.596	4.577
Wasser (m <sup>3</sup> )	5.537	9.296	7.003
<b>Abfall</b>			
Restmüll (l)	12.500	12.000	10.500
Papier/Pappe (kg)	7.480	7.920	8.800
Abwasser	4.837	6.773	6.321
<b>Kennzahl</b>			
<b>CO<sub>2</sub> je TSD € Umsatz (kg)</b>	<b>405</b>	<b>354</b>	<b>383</b>

## Betrieb Polling

### Durchgeführte Maßnahmen 2016

- Sanierung und Wärmedämmung der Südfront in der Montage 1 um ca. 5% Heizenergie für diesen Raum einzusparen

### Umweltziel 2017

- Austausch des Dieselstaplers, Umstellung auf E-Antrieb

### Umweltbilanz:

<b>Energieverbrauch / CO<sub>2</sub>-Ausstoss</b>					
	<b>2012</b>	<b>2013</b>	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>
Strom (kWh)	300.918	290.697	298.370	297.109	316.683
kg CO <sub>2</sub> aus Strom	192.979	186.511	191.345	190.536	203.184
Heizöl (l)	22.700	21.750	8.742	29.341	23.364
kg CO <sub>2</sub> aus Heizöl	74.839	71.707	28.821	96.733	77.028
Diesel (l)	1.552	2.366	2.265	3.202	3.029
kg CO <sub>2</sub> aus Diesel	4.194	6.387	6.114	8.644	8.177
Wasser (m <sup>3</sup> )	2.545	2.165	3.051	2.677	2.553
<b>Abfall</b>					
Restmüll (l)	27.040	27.040	27.040	27.040	27.040
Papier/Pappe (kg)	17.200	29.800	17.600	19.200	13.440
Abwasser (m <sup>3</sup> )	2.545	2.165	3.051	2.677	2.553
<b>Kennzahl</b>					
<b>CO<sub>2</sub> je TSD € Umsatz (kg)</b>			<b>165</b>	<b>225</b>	<b>180</b>

## Betrieb Geretsried

### Durchgeführte Maßnahmen 2016

- Die Heizungsparameter der Zentralheizung des Hauptgebäudes wurden zur Verbrauchsenkung durch eine Fachfirma überprüft, korrigiert und neu eingestellt.
- Um den Stromverbrauch im Arbeitsbereich Dienstleistung zu reduzieren, wurden Angebote für den Austausch der beiden bestehenden Tiefkühltruhen eingeholt. Umsetzung erfolgt im Jahr 2017.

### Umweltziel 2017

- Umsetzung des Umweltziels 2016: Stromreduzierung im Arbeitsbereich Dienstleistung durch Erneuerung der beiden Tiefkühltruhen.
- Erneuerung der Heizungsanlagensteuerung der Zentralheizung des Hauptgebäudes.
- Überprüfung des Druckluftnetzes hinsichtlich Leckageverlusten zur Reduzierung der Kompressorlaufzeit.

### Umweltbilanz:

<b>Energieverbrauch / CO<sub>2</sub>-Ausstoss</b>			
	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>
Strom (kWh)	201.292	223.195	216.104
kg CO <sub>2</sub> aus Strom	129.089	143.135	138.587
Erdgas (m <sup>3</sup> )	135.201	135.107	135.856
kg CO <sub>2</sub> aus Erdgas	345.613	345.372	347.287
Diesel (l)	2.848	551	652
kg CO <sub>2</sub> aus Diesel	9.864	1.134	1433
Wasser (m <sup>3</sup> )	7.888	9.352	7.475
<b>Abfall</b>			
Restmüll (l)	11.200	9.600	9.600
Papier/Pappe (kg)	4.500	4.560	4.910
Abwasser (m <sup>3</sup> )	6.705	8.022	6.353
<b>Kennzahl</b>			
<b>CO<sub>2</sub> je TSD € Umsatz (kg)</b>	<b>376</b>	<b>376</b>	<b>342</b>

## Betrieb Miesbach

### Durchgeführte Maßnahmen 2016

- Schulungsunterlagen zum bewussten Umgang mit Energie wurden erstellt.
- Die Schulungen wurden auf allen Ebenen durchgeführt.
- Erforderliche Kleinreparaturen z.B. Austausch von Türschließer, wurden durchgeführt.
- Die Einstellungen der Heizkörperthermostate wurden überprüft und ggf. angepasst.

### Umweltziel 2017:

- Umstellung der Beleuchtung auf LED Technik im Betrieb Miesbach

### Umweltbilanz:

<b>Energieverbrauch / CO<sub>2</sub>-Ausstoss</b>			
	<b>2014</b>	<b>2015</b>	<b>2016</b>
Strom (kWh)	78.656	62.042	61.758
kg CO <sub>2</sub> aus Strom	50.422	39.788	39.605
Erdgas (m <sup>3</sup> )	57.703	59.596	62.500
kg CO <sub>2</sub> aus Erdgas	147.502	152.345	159.768
Diesel (l)	1.698	1.526	1.610
kg CO <sub>2</sub> aus Diesel	3.297	3.206	3.093
Wasser (m <sup>3</sup> )	1.860	1.284	1.784
<b>Abfall</b>			
Restmüll (l)	12.480	12.480	12.480
Papier/Pappe (kg)	14.400	13.420	12.000
Abwasser (m <sup>3</sup> )	1.860	1.197	1.784
<b>Kennzahl</b>			
<b>CO<sub>2</sub> je TSD € Umsatz (kg)</b>	<b>185</b>	<b>204</b>	<b>195</b>

Andere, hier nicht aufgeführte Abfälle werden von zertifizierten Betrieben fachgerecht entsorgt.

Das QUB-System wurde 2014 auch in den Betrieben Gaißach, Geretsried und Miesbach aufgebaut.

**Oberland Werkstätten**  
Lenggrieser Str. 19  
83674 Gaißach



+49 (0) 8041/7857  
+49 (0) 8041/7857  
[gaissach@o-l-w.de](mailto:gaissach@o-l-w.de)



Ansprechpartner  
Lambert Wagner  
Tel. 08025/7037-0  
[lambert.wagner@o-l-w.de](mailto:lambert.wagner@o-l-w.de)